



Herrn  
Oberbürgermeister  
Christian Ude  
Rathaus  
Marienplatz 8  
80331 München

**Anfrage**  
16.04.2014

### **Sprunghafter Anstieg der Masern-Infektionen – Zahlen, Trends**

Nach Informationen der Tagespresse verzeichnet die LHM in den letzten Wochen einen starken Anstieg der Masern-Infektionen. Vor allem Säuglinge und Kleinkinder seien betroffen, aber auch nach 1970 geborene Erwachsene, bei denen es eine „Impflücke“ gebe. Im laufenden Jahr 2014 seien bereits mehr als 30 Fälle gemeldet worden, während es „normalerweise“ ein bis zwei Fälle pro Monat seien (nach: „Süddeutsche Zeitung“, 15.04.2014; <http://www.sueddeutsche.de/muenchen/gesundheitsbehoerde-masern-infektionen-sprunghaft-angestiegen-1.1937722>; zuletzt abgerufen: 16.04.2014, 07.08 Uhr; kr). – Es stellen sich Fragen.

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. Welche Erklärung hat die Stadt für den sprunghaften Anstieg der Masern-Infektionen in den letzten Wochen?
2. Inwieweit gibt es eine Korrelation zur verstärkten Zuwanderung von Menschen aus Südosteuropa nach dem 1. Januar 2014? Wie viele der im laufenden Jahr 2014 gemeldeten mehr als 30 Neuinfizierten haben einen „Migrationshintergrund“? Inwieweit ist die von der Presse erwähnte „Impflücke“ bei den nach 1970 geborenen Erwachsenen ein Hinweis auf Menschen mit Migrationshintergrund?
3. Inwieweit sieht die LHM angesichts der sprunghaft steigenden Masern-Infektionen Handlungsbedarf? Welche konkreten Maßnahmen sind beim RGU ggf. in Aussicht genommen?

Karl Richter  
Stadtrat